

Rechte und Pflichten

Junioren/Juniorinnen



Eine Lizenz zu unterzeichnen, bedeutet, sich als Spieler und Eltern zu engagieren sowie den Ethik-Code des Fussballs zu respektieren. Indem sie dieses Dokument unterschreiben, akzeptieren sie die besonderen Regeln unseres Clubs (festgelegt durch den Vorstand und die JuKo (Juniorenkommission)).

Allgemeine Bestimmungen

Um den Fussball in unserem Club praktizieren zu können, muss jeder Lizenzierte und seine Eltern die folgenden Punkte kennen:

- Die Summe der verschiedenen Werte jedes Einzelnen bildet ein Kollektiv. Dieses Kollektiv repräsentiert unseren Club, den FC Buchs. Als Mitglied unseres Clubs ist es wichtig, "durch ein beispielhaftes Verhalten auf oder ausserhalb des Terrains ein gutes Image abzugeben."
- Es ist obligatorisch, seine jährliche Mitgliederbeitragspflicht fristgerecht zu erfüllen.
- 1 Bund Lösli werden ab dem Jahrgang der D-Junioren/FF15-Juniorinnen zusammen mit dem Jahresbeitrag in Rechnung gestellt. Bei Bedarf kann mehr verkauft werden.
- Jedes lizenzierte Mitglied ab dem Jahrgang der A-Junioren/FF19-Juniorinnen und älter ist verpflichtet, Frondienst gemäss dem separaten Frondienstkonzept zu leisten. Für die Mitglieder ab den B-Junioren und jünger können die Eltern für Einsätze (z.B. Juniorenhallenturnier (JHT), Festwirtschaft, Werdenberger-Umwelt-Putzeta (WUP) usw. zur Mithilfe aufgefordert werden. Dabei wird pro geleistete Stunde CHF 10.00 am Mitgliederbeitrag der folgenden Saison vergütet).
- Das untenstehende interne Reglement hat allen Personen bekannt zu sein und ist zu respektieren (gesetzlicher Vertreter für die Minderjährigen).
- Der Spieler engagiert sich, an Veranstaltungen oder Aktionen teilzunehmen, welche der Club im Hinblick auf die Beschaffung von Geldern zugunsten des Vereins organisiert.
- Der Trainer wird entsprechend seiner technischen Kompetenzen und seiner Fähigkeiten vom technischen Verantwortlichen der Juniorenkommission ausgewählt. Der Trainer besitzt für die Mannschaft, die er trainiert, sämtliche Entscheidungsbefugnisse betreffs technischer und taktischer Wahl, Mannschaftsaufstellung und Führung der Equipe.

Mitglied sein = Rechte und Pflichten haben

Internes Reglement

Alle Angehörigen des FC Buchs sind angehalten, das interne Reglement des Clubs einzuhalten.

1 Stammdaten

Diese müssen beim Einschreiben oder der Erneuerung erstellt werden. Sie enthalten alle sachdienlichen Angaben des Mitglieds. Dieses verpflichtet sich, jede Änderung der Clubadministration zeitnah zu melden (Adresse, Telefonnummer, usw.)

2 Jahresbeitrag

Jeder Spieler, welcher für den FC Buchs spielen will, hat seinen Mitgliederbeitrag innerhalb der gesetzten Fristen zu bezahlen. Im Falle von Nichtbezahlen kann der Club ein Trainings- und/oder Spielverbot aussprechen.

Jeder Spieler, welcher den Austritt geben oder transferiert werden möchte, muss seine Beitragspflicht erfüllt haben. Im gegenteiligen Fall wird sich der Club dem Ansinnen widersetzen. Jeder Spieler, welcher seiner Beitragspflicht nicht nachgekommen ist, kann die folgende Saison nicht bestreiten. Erst nach erfolgter Einzahlung seines letzten Beitrags kann er in der neuen Saison mitmachen.

Zahlungsmodalitäten:

- Rechnung zahlbar innert 30 Tagen (Rechnungsstellung August/September).
- Es wird eine einzige Mahnung mit einer Zahlungsfrist von 10 Tagen verschickt. Bei Nichtbezahlung wird der Spieler von Trainings und sämtlichen Spielen ausgeschlossen.
- Anschliessend kann der Club eine Betreibung einleiten.
- In Ausnahmefällen kann bezüglich der Zahlungsmodalitäten mit dem FC Buchs über ein Arrangement diskutiert werden.

Rückzahlungsmodalitäten und Rabatte:

- Bis im Dezember der laufenden Saison werden jenen Spielern, welche den Club aus technischen oder anderen valablen Gründen verlassen müssen, 50 Prozent des Beitrags (ohne Lösli) zurückerstattet. Nach diesem Datum wird keinerlei Rückerstattung mehr geleistet.
- Ab dem Januar der laufenden Saison haben alle neu Lizenzierten 50 Prozent des Jahresbeitrags zu entrichten. Sie sind dabei denselben Zahlungsmodalitäten unterstellt wie oben beschrieben.
- Im Falle einer langwierigen Verletzung (lange Absenz) kann ein Arrangement betreffs Beitragspflicht geprüft werden.

Schuldanererkennung

- Die Unterschrift unter diesem Dokument gilt als Schuldanererkennung gemäss Artikel 80 ff. SchKG und somit als Rechtsöffnungstitel.

3 Versicherungen

Die Unfallversicherung ist Sache des Spielers (Familien-Krankenkasse der Eltern). Der FC Buchs lehnt jede Verantwortung ab.

4 Respekt

Jeder Angehörige respektiert Gegner, Schiedsrichter, Zuschauer und alle Vereinsangehörigen.

5 Pünktlichkeit

Für den Kinderfussball bis zu den E-Junioren/FF12-Juniorinnen ist es wichtig, in Erinnerung zu rufen, dass der Club kein Kinderhütedienst ist und es sich geziemt, die Kinder bei Beendigung des Trainings oder zur vorgesehenen Zeit nach einem Spiel abzuholen.

Der Club lehnt jegliche Verantwortung ab, wenn Eltern ihre Kinder zur vorgesehenen Zeit nicht abholen oder diese mit ihren eigenen Mitteln nach Hause zurückkehren.

6 Sanktionen

Jeder Verstoss gegen das gute Funktionieren des Clubs, jeder ordnungsgemäss festgestellter Fehler (Diebstahl, Undiszipliniertheit, usw.) werden durch eine Verwarnung, eine Suspendierung oder einen Ausschluss oder gar eine Anzeige bei der Polizei bestraft.

7 Getränke und verbotene Substanzen

Die Ausübung des Sports beim FC Buchs versteht sich für alle Spieler und Trainer ohne Alkohol, Tabak und Drogen. Bei Bedarf können Tests angeordnet werden. Jede Zuwiderhandlung gegen diese Regeln werden gemäss Absatz 6 gehandhabt.

Vor und nach den Spielen gelten die allgemeinen gesetzlichen Grundlagen.

8 Weitergabe persönlicher Daten zu marketingtechnischen Zwecken

Da der FC Buchs finanziell von Sponsoren getragen wird, behält sich der Club vor, gewisse Informationen an diese weiterzuleiten (Publipostage). Falls ein Spieler damit nicht einverstanden ist, hat er uns dies unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

9 Fotos, Filmmaterial und WhatsApp

Der FC Buchs kann auf seiner Homepage (www.fcbuchs.ch) und auf sozialen Medienplattformen (z.B. Facebook, Instagram, usw.) Teamfotos, Bilder und Filmaufnahmen aus Spielen veröffentlichen. Ebenfalls können vom Trainer für die Organisation von Trainings und Spielen, z.B. WhatsApp-Gruppen erstellt und verwendet werden. Falls ein Spieler oder Elternteil damit nicht einverstanden ist, soll er das dem zuständigen Trainer unverzüglich mitteilen.

Der Spieler:

- muss an den Trainings teilnehmen und den Aufgebotsen zu den Spielen Folge leisten. Im Verhinderungsfall muss er den Trainer umgehend benachrichtigen.
- muss die Verpflichtungen akzeptieren, welche dem Club durch die Wettbewerbe, in welchen er engagiert ist, auferlegt sind. Es ist deshalb wichtig, seine Ferien dem Meisterschaftsprogramm anzupassen.
- hat sich physisch (genügend Schlaf, Ernährung) auf die Trainings und die Matches vorzubereiten.
- hat der Ausübung des Fussballsports angepasste Kleidung zu tragen: Schuhe für Kunstrasen- und Rasenplätze, Schienbeinschoner, kurze Hosen oder Winterkleidung (je nach den meteorologischen Bedingungen) und soll weder für ihn noch seine Mitspieler und Gegner eine Gefahr darstellen (Uhren, Ringe, Armbänder, Piercings).
- ist dafür verantwortlich, Getränke ins Training mitzunehmen. Eine Trink- oder normale Flasche ist deshalb obligatorisch (kein Glas).
- muss Material und Räumlichkeiten unseres sowie anderer Clubs respektieren (Schuhe putzen im Freien, Einsammeln der Trinkflaschen, Duschgel-/Shampoo-Behälter, usw.)
- enthält sich der Kritik gegenüber Schiedsrichtern, Mitspielern, Gegnern und seinem Trainer. Diesbezügliche Bussen gehen auf seine eigenen Kosten.
- welcher in flagranti bei einem Diebstahl oder bei Beschädigungen auf der Sportanlage erwischt wird, wird unverzüglich von allen Aktivitäten im Club ausgeschlossen und bei der Polizei angezeigt.
- zollt Respekt und Fairplay gegenüber seinen Kameraden

Die Eltern:

- nehmen an Informationsevents teil (mindestens ein Elternteil, zu Saisonbeginn für jede Mannschaft in der sie ein Kind haben).
- respektieren die Zeiten der Trainings und Spiele/Turniere.
- engagieren sich, im Falle unvorhergesehener Absenz oder Verspätung den Trainer zu informieren.
- passen die Ferienabsenzen ihrer Kinder möglichst Meisterschaftsprogramm an.
- respektieren die Entscheidungen von Verantwortlichen oder Trainern des Clubs.
- respektieren Gegner, Schiedsrichter, Zuschauer sowie weitere Angehörige des Clubs.

Indem die Eltern ihr Kind im Klub einschreiben, nehmen sie Kenntnis vom internen Reglement und helfen mit, dieses anzuwenden.

Buchs, Mai 2022

SpiKo FC Buchs, Marcel Marti

Der Spieler

Gesetzlicher Vertreter bei Minderjährigen